Neuapostolische Kirche
Schweiz

Schweizer Nationalfeiertag im Summercamp

01.08.2025

Am dritten Tag des fünftägigen Summercamps – den diesjährigen Schweizerischen Jugendtagen – ist einiges los.



Frühmorgens klingelt der Wecker - ein Tag voller neuer Abenteuer, Erfahrungen und Begegnungen liegt bevor! Über Nacht wurde das ganze Camp zum Nationalfeiertag mit Schweizer Fähnchen dekoriert. Da kommt die leise Frage auf, wann denn das Organisations- und Helferteam überhaupt noch Zeit zum Schlafen fand.

Zunächst helfe ich beim (Wieder-) Aufbau des Check-in-Bereichs. Heute werden um die hundert Neuankömmlinge erwartet, die ihr Goodie-Bag erhalten und ihre Zimmer beziehen möchten. Nach dem Frühstück geht es gleich mit dem nächsten Helfereinsatz weiter. Die Popcorn-Überbleibsel von der gestrigen Filmnacht sollen im Festzelt weggewischt werden. Gleichzeitig richten wir für die nächsten Aktivitäten die Bestuhlung wieder aus.

Am späteren Vormittag werden in zwei Zeitblöcken mehrere parallel stattfindende Workshops angeboten. Aus der Vielzahl an Möglichkeiten entscheide ich mich für ein Bildungs- und ein Glaubensthema. In der ersten Stunde erleben wir am Beispiel einer fiktiven jüdischen Familie, wie der Sabbat zwischen Freitag- und Samstagabend typischerweise verbracht wird. In der zweiten Stunde folgt ein intensiver Austausch über Glaubenserlebnisse, die schon beim Zuhören echte Hühnerhautmomente und Emotionen wecken!

Nach dem Mittagessen findet eine kurze Probe für eine 1-August-Überraschung statt, gefolgt von einer Besprechung zur Einstimmung auf den Gottesdienst vom kommenden Sonntag. Nachmittags kann aus den vielen Angeboten von Beschäftigungen und Aktivitäten ausgewählt werden.Ich nutze die Sonnenstrahlen, um rund um den Schwarzsee zu spazieren. Zurück im Camp trifft man rasch auf Neuankömmlinge und Altbekannte – die Wiedersehensfreude ist gross.

Mit dem Abendessen beginnen die ersten Nationalfeiertags-Aktivitäten, die bis Redaktionsschluss nicht alle beendet sind. Selbstverständlich dürfen im Summercamp auch Nationalhymne und Reden in verschiedenen Landessprachen nicht fehlen.

Ein weiterer wunderbaren Tag im Summercamp geht zu Ende. Ein herzlicher Dank geht an alle Organisationsmitglieder und helfenden Hände, die dieses Fest des Glaubens ermöglichten. Wir dürfen uns definitiv auf die nächsten zwei wunderbaren Tage freuen!

Bericht: Viviane Doggwiler / Bilder: Summercamp Media Team










